11 Veröffentlichungsnummer:

0 314 090

A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88117813.1

(51) Int. Cl.4: A63H 18/12

2 Anmeldetag: 26.10.88

Priorität: 27.10.87 DE 8714278 U

(49) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 03.05.89 Patentbiatt 89/18

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 31.01.90 Patentblatt 90/05 Anmelder: Hesse, Kurt Waldstrasse 36 D-8510 Fürth(DE)

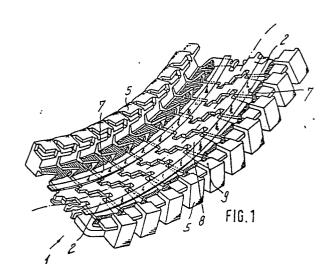
Erfinder: Hesse, KurtWaldstrasse 36D-8510 Fürth(DE)

Vertreter: Hafner, Dieter, Dr.rer.nat.,
 Dipl.-Phys.
 Ostendstrasse 132
 D-8500 Nürnberg 30(DE)

Spielzeugbahn.

(f) Um bei einer Spielzeugbahn mit Fahrspielzeugen mit einem im Fahrgestell angeordneten elektrischen Antriebsmotor und einer insbesondere aus steckbar verbundenen Gliedstücken gebildeten Fahrbahnstrecke, wobei der Antriebsmotor über Stromabnehmer und in der Fahrbahnstrecke verlegte Stromleiter aus dem Netz mit elektrischem Strom versorgt wird, über einen beliebig langen Zeitabschnitt einen ununterbrochenen Fahrbetrieb zu gewährleisten und bei Ausfall oder Beendigung des Netzanschlusses über einen anschließenden vorbestimmten Zeitabschnitt den Fahrbetrieb weiterhin zu gewährleisten, ist vorgesehen, daß die Gliedstücke 2 über die gesamte Fahrbahnstrecke (1) mit Stromleitern (7) lösbar oder unlösbar verbunden sind, wobei das Fahr-Spielzeug (6) mit den Stromleitern (7) kontaktierende Stromabnehmer und eine als elektrischer Puffer dienende, aufladbare Stromquelle (11) aufweist. Hierbei stehen die Stromquelle (11) und die Stromabnehmer (18, 19) gleichzeitig permanent mit dem Antriebsmotor in Verbindung. Wird das Stromversorgungsgerät (10) von dem Stromnetz getrennt, kommt die interne Stromquelle (11) selbsttätig zum Einsatz und erlaubt Oeinen weiteren Fahrbetrieb bis zu ihrer Entleerung. Die Stromleiter (7) an den Gliedstücken (2) sind entweder durch Metallfolien oder Metallfolienabschnitte, durch elektrisch leitende, an den einzelnen Gliedstücken (2) klemmend ansteckbare Formteile

(7') gebildet, die entweder auf die Randteile (5) oder im Bereich der Fahrbahnflächen (8) der Gliedstücke
(2) lösbar aufsteckbar oder mit den Gliedstücken unlösbar fest verbunden sind.



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

88 11 7813

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				
Kategorie	Kennzeichnung des Dokum der maßgebli	ents mit Angabe, soweit erforderlich, chen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Ε	EP-A-0 313 675 (K. * Ansprüche 1-14 *	. HESSE)	1-14	A 63 H 18/12
Y	US-A-4 352 329 (W. * Ansprüche 1,2,8-1 1-4,7-13,16 *	N. FETTY et al.) lO, Figuren	1	
A			3-11,13	
Y	US-A-4 078 798 (E. * Spalte 3, Zeilen 1-3; Figuren 1-3 *	A. NIELSEN) 26-34; Ansprüche	1	
Α			3	
A	US-A-4 095 743 (J. * Ansprüche 1,5,6;	D. BIRDSALL) Figuren 1-4,9,10 *	1,3-11,	
1	EP-A-0 207 187 (CA GMBH) * Ansprüche 1,2, Fi		1,5-7	
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
				A 63 H
Der vor	liegende Recherchenbericht wurd	e für alle Patentansprüche erstellt	1	
	Recherchenort RLIN	Abschlußdatum der Recherche 29-09-1989		Prüfer

- X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
 A: technologischer Hintergrund
 O: nichtschriftliche Offenbarung
 P: Zwischenliteratur

- T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument

- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument